

Unser Umgang mit Ihren/deinen Daten und Ihre/deine Rechte – Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) –

Liebe Mitfrau,

nachfolgend informieren wir Sie/dich über die Verarbeitung Ihrer/deiner personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen/dir nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1 Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

FrauenBildungsHaus Dresden e.V.
Oskarstraße 1
01219 Dresden
Telefon: 0351 / 33 77 09
E-Mail-Adresse: datenschutz@frauenbildungshaus-dresden.de

2 Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer/deiner Mitgliedschaft von Ihnen/Dir erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen oder von sonstigen Dritten zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen/dir erteilten Einwilligung) erhalten haben. Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag) und die Kontoverbindung (zwecks Einzug des Mitfrauenbeitrages). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten, Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen, Werbe- und Vertriebsdaten, Dokumentationsdaten, Registerdaten, Daten über Ihre/deine Nutzung von unseren angebotenen Telemedien sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

3 Wofür verarbeiten wir Ihre/deine Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1b DS-GVO), insbesondere im Zusammenhang mit Ihrer/deiner Mitgliedschaft und aller hierzu erforderlichen Tätigkeiten (z.B.: Führen der Mitfrauenliste, Abbuchung des Mitfrauenbeitrages, Einladung zur Mitfrauenversammlung). Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie/kannst du unserer Satzung entnehmen.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre/deine Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrags hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten wie beispielsweise in den folgenden Fällen:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Buchführungsunternehmen, Steuerberater, Bank
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Vereins;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Maßnahmen zur Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Angeboten.

Soweit Sie/du uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben/hast, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer/deiner Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie/beachte, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Zudem unterliegen wir diversen rechtlichen Verpflichtungen, insbesondere gesetzlichen Anforderungen (z. B. Steuergesetze). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Identitäts- und Altersprüfung, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Führung der Mitfrauenliste.

4 Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb des Vereins erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre/deine Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Telekommunikation, Beratung sowie Marketing. Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger/-innen außerhalb des Vereins ist zunächst zu beachten, dass wir zur Verschwiegenheit über alle mitgliederbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen. Informationen über Sie/dich dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder Sie/du eingewilligt haben/hast. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger/-innen personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanzbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.
- Buchführungsunternehmen, Steuerberater oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir personenbezogene Daten übermitteln (insbesondere die Mitfrauenliste).
- Weitere Datenempfänger/-innen können diejenigen Stellen sein, für die Sie/du uns Ihre/deine Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben/hast.

5 Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre/deine personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung der Mitgliedschaft umfasst. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung auf Jahre angelegt ist. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des BGB in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6 Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

7 Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG).

8 Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen Ihrer/deiner Mitgliedschaft müssen Sie/musst du nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrags (Mitgliedschaft) ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen. Insbesondere sind wir nach rechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie/dich vor der Begründung der

Mitgliedschaft zu identifizieren und dabei Ihren/deinen Namen, Geburtsdatum sowie Ihre/deine Wohnanschrift zu erheben. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, müssen Sie/musst du uns die notwendigen Informationen zur Verfügung stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzeigen.

Information über Ihr/dein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sie haben/du hast das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer/deiner besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie/dich betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie/legst du Widerspruch ein, werden wir Ihre/deine personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre/deine Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre/deine personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben/du hast das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie/dich betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

Widersprechen Sie/widersprichst du der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre/deine personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

FrauenBildungsHaus Dresden e.V.
Oskarstraße 1
01219 Dresden
Telefon: 0351 / 33 77 09
E-Mail-Adresse: datenschutz@frauenbildungshaus-dresden.de

Mit freundlichen Grüßen

FrauenBildungsHaus Dresden e.V.

- Vorstand -